Bebauungsplan Nr. 59.2 Siebenborn-West, Teil 2 - 2. vereinfachte Änderung

Änderungsinhalte

Gegenüberstellung derzeitige und neue Festsetzung zu Garagen, Carports und Stellplätzen:

1.1.2 Garagen, Carports und Stellplätze i.S. § 12 (1) BauNVO

Gemäß § 12 (6) BauNVO sind Garagen und Carports i. S. des § 12 (1) BauNVO nur auf den überbaubaren Grundstücksflächen und den hierfür separat ausgewiesenen Flächen zulässig. Stellplätze sind unter Beachtung der Ziffer 1.3.1 dieser textlichen Festsetzungen auch auf den möglichen seitlichen Gebäudeabstandsflächen und auf den Grundstücksflächen entlang der Verkehrsflächen bis zu einer tiefe von maximal 6,50 m zulässig.

Nach der Offenlage wurde die Festsetzung Ziff. 1.1.2 wie folgt ergänzt:

Ein- und Ausfahrten hinter öffentlichen Stellplätzen sind auf privaten Grundstücken nicht zulässig.

derzeitige Formulierung der Festsetzung zu Garagen, Carports und Stellplätzen

1.1.2 Garagen, Carports und Stellplätze i.S. § 12 (1) BauNVO

Gemäß § 12 (6) BauNVO sind Garagen und Carports i. S. des § 12 (1) BauNVO nur auf den überbaubaren Grundstücksflächen und den hierfür separat ausgewiesenen Flächen zulässig. Stellplätze sind unter Beachtung der Ziffer 1.3.1 dieser textlichen Festsetzungen auch auf den möglichen seitlichen Gebäudeabstandsflächen und auf den Grundstücksflächen entlang der Verkehrsflächen bis zu einer Tiefe **ab der Straßenbegrenzungslinie** von maximal 6,50 m zulässig.

Überdachte Stellplätze ohne Seitenwände sind auch auf den möglichen seitlichen Gebäudeabstandsflächen zulässig.

Zwischen Garagen, Carports sowie den überdachten Stellplätzen ohne Seitenwände und der öffentlichen Verkehrsfläche muss eine Ein- und Ausfahrt von mindestens 3 m Länge vorhanden sein. Ausnahmen können gestattet werden, wenn eine ausreichende Sicht auf die öffentliche Verkehrsfläche gegeben ist.

Ein- und Ausfahrten hinter öffentlichen Stellplätzen sind auf privaten Grundstücken nicht zulässig.

geänderte Formulierung der Festsetzung zu Garagen, Carports und Stellplätzen